

Villingen-Schwenningen im Juli 2014

## Fachkräfteallianz Gewinnerregion zieht Zwischenbilanz für Ausbildungsprojekt

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Beteiligten des Projekts der „Spanische Auszubildende für das Handwerk“ ziehen eine erste positive Zwischenbilanz.

„Es geht jetzt in die entscheidende Phase“, erklärte Gotthard Reiner, Präsident der Handwerkskammer Konstanz, der die Anwesenden begrüßte.



Gotthard Reiner, Präsident der Handwerkskammer Konstanz (li.), Raimund Kegel, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz (2.v.li.), Heinz-Rudi Link, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg (re.), Cornelia Lüth, Bereichsleitung Fachkräfte der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg (2.v.re.) und Erika Faust, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen (sitzend, 3.v.li.) begrüßten die Handwerksbetriebe, die sich am Ausbildungs-Projekt der Fachkräfteallianz Gewinnerregion beteiligen.

Die Projektpartner klärten mit den 17 teilnehmenden Handwerksbetrieben im Management-Zentrum Villingen offene Fragen und erhielten Rückmeldung. Die spanischen Bewerber fühlten sich in den Betrieben sehr gut aufgenommen, so Maria Lino, sozialpädagogische, interkulturelle Betreuung im Projekt.

Seit Anfang Mai sind die Bewerber in der Region, absolvieren Deutschkurse und ein Praktikum im potentiellen Ausbildungsbetrieb. Im Juli sollen Betriebe und Bewerber entscheiden, ob ein Ausbildungsvertrag als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik geschlossen wird.

Mit herzlichen Grüßen aus der Gewinnerregion

  
Heinz-Rudi Link  
Geschäftsführung

  
i. V. Cornelia Lüth  
Bereichsleitung Fachkräfte

Mit freundlicher  
Unterstützung:

